

Protokoll

Tops:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2009**
- 2. Formelle Aufnahme neuer Mitglieder**
- 3. Vorstellung des Jahresberichts und der Jahresrechnung 2009**
- 4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes für 2009**
- 5. Nachwahl zum Vorstand**
- 6. Neuwahl Kassenprüfer**
- 7. Änderung der Vereinssatzung, des ZIN-Bereichs und der Beitragsordnung**
- 8. Bericht und Ausblick des Gesamtvorstandes und der Quartiersleitungen zur Arbeit in 2010**
- 9. Immobilien- und Standortgemeinschaften als Perspektive für die Innenstadt**
- 10. Sonstiges**

zu 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2009

Herr Thomas Toll begrüßte als 1. stellvertretender Vorsitzender des Vereins die Anwesenden und entschuldigte gleichzeitig den Vorsitzenden Herrn Christoph Napp-Saarbourg, der aufgrund einer Sportverletzung nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen konnte.

Hinsichtlich der Beschlussfähigkeit hielt Herr Toll zunächst fest, dass satzungsgemäß eingeladen wurde. Da zudem auch mehr als das satzungsgemäß erforderliche Drittel der ordentlichen Mitglieder anwesend bzw. vertreten war (28 anwesende und 6 vertretene Mitglieder von 80; zudem 5 anwesende Fördermitglieder; siehe Anlagen), stellte Herr Toll die Beschlussfähigkeit formell fest.

Im Vorfeld der Versammlung waren keine Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung eingereicht worden. In der Versammlung beantragte Herr Toll für den Vorstand selbst die Ergänzung des TOPs 6 „Neuwahl Kassenprüfer“. Mit dieser Ergänzung wurde die Tagesordnung einhellig gebilligt.

Einstimmig gebilligt wurde gleichfalls das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 25.11.2009.

zu 2: Formelle Aufnahme neuer Mitglieder

Herr Toll erläuterte, dass die Mitgliederversammlung nach § 4, Abs. 6 der Vereinssatzung der Aufnahme neuer Mitglieder zustimmen muss. Zu diesem Zweck legte er der Versammlung eine Liste der seit der letzten Jahreshauptversammlung beantragten 37 ordentlichen Mitgliedschaften und 5 Fördermitgliedschaften vor. Die bisherigen ordentlichen Mitglieder nahmen die neuen Mitglieder per Handzeichen einstimmig auf. Herr Toll stellte daher die Aufnahme formell fest. Mit diesem Schritt hatte der Verein mit Stand 22.06.2010 insgesamt 117 ordentliche und 14 fördernde Mitglieder.

Die neuen Mitglieder, die vorsorglich eine Einladung zur Jahreshauptversammlung erhalten hatten, waren nach dem Willen der Versammlung sofort stimmberechtigt. Von den ordentlichen Mitgliedern waren insgesamt 8 anwesend, ebenso wie 1 Fördermitglied (siehe Anlagen). Die Zahl der abstimmungsberechtigten ordentlichen Mitglieder erhöhte sich damit für alle nachfolgenden Abstimmungen auf 42.

zu 3: Vorstellung des Jahresberichts und der Jahresrechnung 2009

Anhand einer Powerpoint-Präsentation stellte Herr Werz für den Verein die Aktivitäten des ZIN-Vereins vor. Seitens der Mitglieder bestanden keine Fragen zu den Aktivitäten in 2009. Herr Kammann präsentierte anschließend die Jahresrechnung 2009. Danach standen 2009 Umsatzerlösen von 35.414,71 € betriebliche Aufwendungen von 31.608,05 € gegenüber, was einem rechnerischen Jahresüberschuss von 3.806,66 € entspricht. Da die Aufwendungen auch Rückstellungen umfassen, betrug der Kassenbestand per 31.12.2009 genau 27.202,17 €. Die Versammlung nahm den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

zu 4: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands für 2009

Für die Kassenprüfer berichtete Frau Claudia Poschen von der durchgeführten Prüfung und stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstands für das Jahr 2009. Die Jahreshauptversammlung folgte der Empfehlung und votierte per Handzeichen einstimmig für die Entlastung. Herr Toll bedankte sich im Namen des Vorstands.

zu 5: Nachwahl zum Vorstand

Herr Toll berichtete der Versammlung, dass sowohl Frau Bettina Uth als auch Herr Hans-Peter Kammann aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand ausscheiden. Er bedankte sich bei beiden für ihr großes Engagement und die gute Zusammenarbeit im Rahmen des Gründungsvorstands. Herr Toll erläuterte, dass der Vorstand vorschlägt, nur eine Position neu zu besetzen, da dieser durch die Entsendung der Quartiersvertreter seit der letzten Jahreshauptversammlung ausreichend groß sei, um die einzelnen Aufgaben wahrzunehmen.

Die Versammlung bestätigte Herrn Toll auf dessen Nachfrage, dass er für die TOPs 5 und 6 als Wahlleiter tätig werden solle. Er schlug anschließend der Versammlung Herrn Georg Meyer (Sparkasse Neuss) für das Amt des Finanzvorstands vor, der sich im Vorfeld bereit erklärt hatte, für das Amt zu kandidieren. Da Herr Meyer an der Jahreshauptversammlung nicht teilnehmen konnte, stellte Herr Kammann ihn als Person vor, wobei er insbesondere seine umfangreiche und langjährige Vereinserfahrung hervorhob. Herr Toll fragte ab, ob es aus dem Kreis der Versammlung weitere Kandidaten gebe. Als dies verneint wurde, fragte er ab, ob einer offenen Wahl zugestimmt würde. Da dies bejaht wurde, stimmten die Vereinsmitglieder per Handzeichen einstimmig für die Wahl Herrn Meyers zum Vorstandsmitglied. Da Herr Meyer im Vorfeld zu Protokoll gegeben hatte,

dass er die Wahl annehmen würde, hielt Herr Toll fest, dass Herr Meyer für zwei Jahre zum Vorstandsmitglied gewählt worden ist.

zu 6: Neuwahl Kassenprüfer

Herr Toll stellte dar, dass lt. § 12, Abs. 4 der Vereinssatzung bei den Wahlen der Kassenprüfer ein alternierender Rhythmus gelte. Daher sei Frau Claudia Poschen in der letzten Jahreshauptversammlung für ein Jahr und Herr Jochen Niehoff für zwei Jahre gewählt worden. Die Position von Frau Poschen solle daher im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung neu besetzt werden. Er bedankte sich bei Frau Poschen für ihren persönlichen Einsatz und ihr zeitliches Engagement.

Herr Toll schlug der Versammlung Herrn Ilir Iberdermaj (Hafenbar) als neuen Kassenprüfer vor, der sich selbst kurz vorstellte. Herr Toll fragte ab, ob es aus dem Kreis der Versammlung weitere Kandidaten gebe. Als dies verneint wurde, fragte er ab, ob einer offenen Wahl zugestimmt würde. Da dies bejaht wurde, stimmten die Vereinsmitglieder per Handzeichen einstimmig für die Wahl, die Herr Iberdermaj annahm. Herr Toll hielt wiederum für das Protokoll fest, dass Herr Iberdermaj für zwei Jahre gewählt worden ist.

zu 7: Änderung der Vereinssatzung, des ZIN-Bereichs und der Beitragsordnung

Herr Heinze präsentierte auf Bitten von Herrn Toll die vorgesehenen Änderungen der Vereinssatzung nebst Anlage sowie der Beitragsordnung. Herr Heinze führte aus, dass es sich bei den Änderungsvorschlägen im Wesentlichen um Vereinfachungen bzw. redaktionelle Klarstellungen handele, die sich aus der Praxis des ersten Vereinsjahres als sinnvoll ergeben hätten. Anschließend ging er auf alle Änderungen kurz ein.

Zu den Vorschlägen gab es keine Rückfragen. Herr Toll stellte sie anschließend zur Abstimmung. Die Änderungen der Satzung nebst Anlage A wurden per Handzeichen mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

- 40 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimme
- 1 Enthaltung

Die Änderungen der Beitragsordnung wurden per Handzeichen mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

- 40 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimme
- 1 Enthaltung

Herr Toll erklärte die Änderungen damit für gültig.

zu 8: Bericht und Ausblick des Gesamtvorstands und der Quartiersleitungen zur Arbeit in 2010

Herr Werz stellte im Namen des Vorstands dar, welche Aktivitäten in 2010 bislang durchgeführt worden sind. Herr Toll lobte Herrn Werz ausdrücklich für sein großes Engagement für den Verein und ergänzte die Ausführungen. Anschließend berichteten die Quartiersvertreter im Vereinsvorstand – Herr Leyhausen, Herr Josten, Herr Tscheche und Herr Badort – über die Aktivitäten der vier Quartiere sowie die Planungen für die nähere Zukunft. Den Abschluss bildete die Präsentation der neuen Innenstadt- bzw. Vereins-Website durch Herrn Badort, die gleichfalls mit viel Lob bedacht wurde. Die Versammlung nahm die gesamten Darstellungen zustimmend zur Kenntnis.

zu 9: Immobilien- und Standortgemeinschaften als Perspektive für die Innenstadt

Herr Rebig erläuterte der Versammlung das Instrument der Immobilien- und Standortgemeinschaft (ISG) und berichtete, dass der Vorstand beschlossen hat, diesen Ansatz im Marienviertel als Pilotbereich für die Innenstadt zu erproben. Herr Badort führte als Vertreter des Marienviertels im Vorstand aus, welche Eckpunkte für die ISG vorgesehen sind. Er wies darauf hin, dass der Tenor in der Quartiersversammlung des Marienviertels sehr positiv war und ab sofort Einzelgespräche mit den Immobilieneigentümern des Quartiers geführt würden. Herr Rebig ergänzte, dass zudem für Anfang Juli ein Bericht in den Stadtratsfraktionen vorgesehen sei. Die Versammlung nahm auch diesen Bericht und die Planungen zustimmend zur Kenntnis.

zu 10: Sonstiges

Es waren keine sonstigen Punkte zu besprechen.

Herr Toll schloss um 21.20 Uhr mit einer optimistischen Zukunftsprognose für den Verein die Versammlung.

Neuss, 04.08.2010

Versammlungsleitung: Thomas Toll

Protokollführung: Frank Heinze